

Presseinformation

Wir fordern: Mehr Kontrollen auf Baustellen!

Billig, billig, billig ... Mangels Kontrolle herrschen zahlreiche Missstände auf hessischen Baustellen – nicht nur zu Lasten der betroffenen Bauarbeiter, unter der Praxis leiden insbesondere Mittelstand und Handwerk

Offenbach/Frankfurt, 27. Juni 2014. Im Zuge der aktuellen Diskussion um Missstände auf Baustellen weisen die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main sowie der Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V. auf Folgendes hin:

Seitens der staatlichen Ordnungsbehörden gibt es viel zu wenige Kontrollen der tatsächlichen Zustände auf hessischen Baustellen. Verstößen gegen den Mindestlohn und Schwarzarbeit sind damit Tür und Tor geöffnet.

Darunter leiden sowohl die Arbeitnehmer – wie in diesem Fall die rumänischen Bauarbeiter – als auch die regionalen Handwerksbetriebe und Baubetriebe, die sozialversicherungs-pflichtige Arbeitsplätze bieten und bei dem Lohn-Dumping nicht mitmachen.

Daher fordern die Innung und der Bauverband: Mehr Kontrollen auf Baustellen! Die Politik ist gefordert, dafür die Voraussetzungen zu schaffen und ihre ordnungspolitische Funktion endlich wahrzunehmen. Zusätzliches Geld für deutlich mehr Kontrollpersonal insbesondere beim Zoll und Mindestanforderungen an die Erteilung eines Gewerbescheins sind effiziente Möglichkeiten, um das skandalöse Sozialdumping effektiv zu bekämpfen.

Aktuell berichten die Medien über sechs Rumänen, die in Frankfurt in den Hungerstreik getreten sind. Sie waren auf einer Baustelle auf einem Gelände an der August-Schanz-Straße in Frankfurt tätig und hatten laut eigenen Aussagen keinen bzw. weniger Lohn erhalten. Von einem Bauunternehmen waren sie mit Dämmarbeiten beauftragt worden.

Über die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main

Die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main vertritt in Frankfurt, Darmstadt (Stadt & Land) und Offenbach (Stadt & Land) über 230 Mitglieder aus den Berufen Maler- und Lackierer und Fahrzeuglackierer. Sie ist damit eine der mitgliedstärksten Innungen Deutschlands.

Über den Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V.

Der Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen (VbU) vertritt als freiwilliger Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die Interessen seiner Mitglieder in allen wirtschaftlichen, sozialpolitischen und fachtechnischen Angelegenheiten. Zudem engagiert er sich auf dem Gebiet der Berufsaus- und weiterbildung. Dem Verband gehören in Hessen Baubetriebe aus allen Sparten des Bauhauptgewerbes an.



Maler- und Lackiererinnung
Farbe Gestaltung Bautenschutz
Rhein-Main

VERBAND
BAUGEWERBLICHER
UNTERNEHMER
HESSEN E. V.



Für ein persönliches Statement stehen Ihnen die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main sowie der Verband baugewerblicher Unternehmer Hessen e.V. gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns wie folgt:

Pressekontakt Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main

deggau and friends public relations

Wiebke Deggau

Telefon: +49(0)6182-6404677 / +49(0)177-4718031

E-Mail: info@deggau.com

Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main

V.i.S.d.P Felix Diemerling, Geschäftsführer

Markwaldstraße 11

63073 Offenbach

Telefon: +49(0)177-2403311

E-Mail: felix.diemerling@farbe-rhein-main.de

Website: www.farbe-rhein-main.de

VERBAND BAUGEWERBLICHER UNTERNEHMER HESSEN E. V.

Anna Dieckhöfer, Referentin für Presse & Öffentlichkeitsarbeit

Emil-von-Behring-Straße 5

60439 Frankfurt

Telefon: +49(0)69-9 58 09-222

E-Mail: anna.dieckhoefer@bgvht.de

Website: www.bgvht.de